



Jo: Simone Mayr

SIMON MAYR AN DEN SCHULEN

PROJEKTE 2023/24

initiiert von der Internationalen Simon-Mayr-Gesellschaft e.V.
in Zusammenarbeit mit

Simon-Mayr-Grundschule Sandersdorf
Johann-Simon-Mayr-Realschule Riedenburg
Fronhofer-Realschule Ingolstadt
Katharinen-Gymnasium Ingolstadt



internationale
simon-mayr-gesellschaft e.V.



www.simon-mayr.de



Grußwort

Liebe Freundinnen und Freunde der Musik von Simon Mayr,

Die Internationale Simon-Mayr-Gesellschaft (ISMG) hat sich in ihrer Satzung zum Ziel gesetzt, das Leben und Wirken des Komponisten Johann Simon Mayr (1763–1845) wieder verstärkt ins kulturelle Bewusstsein zu rufen und einer breiten Öffentlichkeit bekannt zu machen. Daher möchte die ISMG vor allem auch die jüngere Generation erreichen und hat deshalb bei verschiedenen Schulen angefragt, ob sie bereit wären, sich an einem Projekt über den großen Komponisten der Region Ingolstadt, Johann Simon Mayr, zu beteiligen. In erster Linie waren natürlich die Schulen unsere Ansprechpartner, die den Komponisten in ihrem Schulnamen (Johann-Simon-Mayr-Schule Riedenburg) tragen bzw. ihn bei einem Festakt am 29. Juni 2023 offiziell als Schulname annehmen (Simon-Mayr-Grundschule Sandersdorf). Darüber hinaus wollen wir natürlich auch Ingolstädter Schulen an dem Projekt beteiligen und sind sehr froh über die Zusagen der Fronhofer-Realschule und des Katharinen-Gymnasiums.

In Kooperation mit den genannten Schulen soll ein besonderes Angebot aus innovativen und kreativen Kursprojekten entwickelt werden, bei welchen die SchülerInnen gestalterisch aktiv eingebunden sind.

Die Spannweite erstreckt sich dabei über alle Altersklassen von der Primarstufe bis hin zu den verschiedenen weiterführenden Schularten. So soll ein in dieser Form wohl bis dahin einzigartiges Simon-Mayr-Bildungsnetzwerk von überregionaler Bedeutung entstehen, in dem die beteiligten Lehrkräfte und SchülerInnen nicht nur langfristig in intensivem gegenseitigem Austausch stehen, sondern zugleich auch an den (bleibenden) Projekt-Ergebnissen der anderen Partnerschulen teilhaben können. Wir erhoffen uns, dass diese Synergieeffekte auf die teilnehmenden SchülerInnen als Multiplikatoren ausstrahlen, die ihre geweckte Begeisterung für Simon Mayr und sein kompositorisches Schaffen in ihren Familien- und Freundeskreis weitertragen.

Herzlich Ihr

Jürgen Köhler, Präsident

Johann Simon Mayr

Der Komponist Johann Simon Mayr, auch gerne als Vater der italienischen Oper bezeichnet, fand im Musikunterricht bisher wenig Beachtung. Dies liegt hauptsächlich daran, dass der Komponist nach seinem Tod weitgehend in Vergessenheit geraten ist.

Seit Ende des 20. Jahrhunderts ist man an verschiedenen Orten wie Ingolstadt (erster Studienort Mayrs) und Bergamo (Wahlheimat, in der er auch bestattet ist) wieder darum bemüht, dem musikalischen Vermächtnis von Johann Simon Mayr mehr Bedeutung zu verschaffen. So werden seine in den Archiven schlummernden großen Werke nach und nach wiederaufbereitet: von den handschriftlichen Aufzeichnungen rekonstruiert und im heute üblichen Notensatz am PC getippt. Eine Vielzahl der rekonstruierten geistlichen Werke (Messen, Oratorien) und Opern ist mittlerweile auch auf CD erhältlich.

Projekte an der Johann-Simon-Mayr-Schule (Staatliche Realschule Riedenburg)

Gestaltung des Pausenhofs der Simon-Mayr-Grundschule Sandersdorf

Unter Anleitung der Kunstpädagogin Inna Savenko aus Riedenburg entwickeln Schülerinnen und Schüler der Johann-Simon-Mayr-Realschule Riedenburg mit der Lehrerin Eva Stauber, StRin (RS), Entwürfe zur Außengestaltung des Pausenhofs der Simon-Mayr-Grundschule Sandersdorf.



Das Endergebnis wird schließlich – ebenfalls unter Anleitung der Kunstpädagogin Inna Savenko – von den Schülerinnen und Schülern der Johann-Simon-Mayr-Realschule Riedenburg im Pausenhof der Simon-Mayr-Grundschule vor Ort in Sandersdorf verwirklicht.

„Johann-Simon-Mayr goes 3D“

Im Rahmen des IT-Unterrichts der Lehrkraft Sebastian Gradl, FOL, werden historische Darstellungen von Johann Simon Mayr gesucht und daraus Entwürfe zu einem 3D-Bild seines Kopfes entwickelt. Ziel ist es, mit dem an der Schule vorhandenen 3D-Drucker eine kleine Büste von Johann Simon Mayr zu erstellen, in kleiner Stückzahl zu drucken und als Schlüsselanhänger zu verwenden.

Projektleitung: Barbara Götz (Johann-Simon-Mayr-Realschule Riedenburg, BerRin)

Projektwoche an der Simon-Mayr-Grundschule Sandersdorf



Johann Simon Mayr wurde in Mendorf geboren, einem Ort, der zu unserem Schulsprengel gehört. Im Jahr 2022 haben wir bei der Regierung von Oberbayern den Antrag zur Umbenennung von Grundschule Sandersdorf auf „Simon-Mayr-Grundschule Sandersdorf“ gestellt und genehmigt bekommen. Die Namensgebung ist ein Baustein in unserer pädagogisch-kultureller Schulentwicklung, denn wir wollen uns hin zu einer Grundschule mit musikalischem Schulprofil entwickeln und stellen dabei den berühmten Komponisten aus unserem Schulsprengel in den Mittelpunkt. Durch die Namensgebung im Jahr 2022 stehen wir somit ganz am Anfang unseres Schulentwicklungsprozesses.

Aus diesem Grund planen wir in Abstimmung mit der Internationalen Simon-Mayr-Gesellschaft im Schuljahr 2023/24 – gleichzeitig auch zum 260. Geburtstag unseres Namensgebers – eine Projektwoche mit verschiedenen Angeboten für unsere Grundschulkinder.

Bei der Projektwoche möchten wir den Kindern das Leben und Schaffen Simon Mayrs auf vielfältige und kindgerechte Weise zugänglich machen mit dem Ziel, dass sie hierdurch auch mit der Lokalgeschichte und den Hintergründen vertraut werden, verwurzeln und ihre schulische Umgebung aktiv mitgestalten können.

Workshop 1 Musik: Gemeinsame Erarbeitung einer Schulhymne mit professioneller Unterstützung basierend auf der Musik von Johann Simon Mayr

Die Schülerinnen und Schüler ...

- setzen sich aktiv mit der Musik und dem Leben und Wirken Johann Simon Mayrs auseinander durch das Hören von Musikstücken und Lesen von Quellen gemeinsam mit den beiden externen Partnern (Komponist/Texterin).
- artikulieren und skizzieren eigene Vorstellungen und Ideen zum Text und Musik der Hymne – Komponist/Arrangeur und Texterin greifen diese auf.

- entwickeln und erarbeiten auf Grundlage ihrer Vorstellungen und Ideen mit Unterstützung der beiden externen Partner Musik und Text für die Hymne.
- üben den Text und die Musik mit Gesang und Instrumenten ein.
- wirken bei der Aufnahme und Einspielung der Hymne mit (Nachhaltigkeit/Präsentation), nutzen die Hymne dauerhaft.

Experte für Musik: Klaus Hoffmann

Expertin für Text: Melanie Arzenheimer

Workshop 2 Digitale Medien: Gemeinsame Erstellung eines Erklärvideos von Kindern für Kinder über das Leben und Schaffen von Johann Simon Mayr in Zusammenarbeit mit dem Lehrstuhl für Grundschulpädagogik und Grundschuldidaktik der Katholischen Universität Eichstätt-Ingolstadt (Frau Prof. Lenzgeiger)

Die Schülerinnen und Schüler...

- entwickeln auf Grundlage ihres Vorwissens zu Simon Mayr eigene Vorstellungen zu einem Erklärfilm für Kinder zum Leben von Mayr.
- artikulieren und skizzieren ihre Vorstellungen und Ideen dem externen Partner.
- erarbeiten unter Hilfestellung des externen Partners das Storyboard für den Film.
- gestalten die Filmabschnitte und nehmen sie an den der Schule nahegelegenen Orten (Mendorf = Geburtshaus/Ingolstadt und Weltenburg = Ausbildung Simon Mayrs) unter Anleitung des externen Partners digital auf.
- wirken beim Schneiden des Filmes mit.
- entwickeln und verfassen den Text zum Film und sprechen diesen ein.
- präsentieren den Film der Öffentlichkeit. (Nachhaltigkeit/Präsentation)

Workshop 3 Kunst: Erarbeitung eines Schullogos zu Simon-Mayr in Projektarbeit mit den Schulkindern

Die Schülerinnen und Schüler...

- entwickeln eigene Vorstellungen für das Logo zu Simon-Mayr und unserer Schule.
- skizzieren und zeichnen ihre Vorstellungen und Ideen auf Papier.
- stellen ihre Entwürfe dem externen Partner vor.
- diskutieren die Umsetzungsmöglichkeiten (Größe, Druckverfahren) mit dem externen Partner.
- einigen sich auf einen ihrer Entwürfe, der vom externen Partner technisch umgesetzt wird.
- präsentieren das fertige Logo der Öffentlichkeit. (Nachhaltigkeit/Präsentation)

Projektleitung: Dr. Gabriele Hirte, Schulleiterin

Projekt am Katharinen-Gymnasium Ingolstadt

Konzeption und Durchführung eines „Escape-Rooms“ zu Johann Simon Mayr

Überblick:

Das Katharinen-Gymnasium Ingolstadt wird seinen Beitrag zum regionalen „JSM“-Projekt in Form der Konzeption und Durchführung eines „Escape-Rooms“ zur Person Simon Mayr mit Unterstützung der Simon-Mayr-Gesellschaft sowie des Ingolstädter Stadtarchivs leisten.

In einem „Escape-Room“ muss sich eine Gruppe (in diesem Fall Schüler der eigenen oder anderer Schulen) innerhalb einer vorgegebenen Zeit aus einem „verschlossenen“ Raum befreien, indem sie verschiedene Rätsel finden und lösen muss. Als Rahmen und Inhalt dieser Rätsel ist eine Episode bzw. sind verschiedene (musikalische) Inhalte aus Johann Simon Mayrs Leben angedacht, die in Zusammenarbeit mit der Simon-Mayr-Gesellschaft sowie mithilfe von Quellenmaterial aus dem Stadtarchiv erarbeitet werden.



Ablauf:

Die Schülerinnen und Schüler (voraussichtlich 7. Jahrgangsstufe) informieren sich vorab ausführlich über Simon Mayrs Leben (Arbeitsgrundlage: Material und Informationen der Simon-Mayr-Gesellschaft und des Ingolstädter Stadtarchivs). Es wird eine geeignete, möglichst mysteriöse Episode aus seinem Leben ausgewählt (z.B. seine Verbindung zu den Illuminati und die daraus resultierende Flucht aus Schloss Sandersdorf), die die Hintergrundgeschichte des „Escape-Rooms“ bildet.

Die Schüler gestalten abwechslungsreiche musikalische Rätsel (mit Verbindung zu Simon Mayr), deren Lösung jeweils die Zugangsmöglichkeit zu einem neuen Rätsel schafft. Am Ende steht ein letztes Rätsel, durch dessen Bewältigung der „Escape-Room“ geöffnet werden kann.

Bei der Durchführung des „Exit-Games“ überwacht die Klasse, die die Rätsel konzipiert hat, den Fortschritt der spielenden Gruppe und kann bei Bedarf Hilfestellungen geben. Als „Escape-Room“ kann hier einfach ein entsprechend gestaltetes Klassenzimmer dienen. Natürlich wird der Raum niemals wirklich verschlossen, es besteht zu jedem Zeitpunkt die Möglichkeit, aus dem Spiel auszusteigen.

Projektleitung: Julia Hertle, StRin

Projekt an der Fronhofer-Realschule Ingolstadt „Auf den Spuren des jungen Johann Simon Mayr“



Gerne beteiligt sich die Fronhofer-Realschule Ingolstadt, Staatliche Realschule Ingolstadt II, am Prozess der Wiederentdeckung des Komponisten Simon Mayr.

Im kommenden Schuljahr 2023/24 plant die Fronhofer-Realschule Ingolstadt in Abstimmung mit der Intern. Simon-Mayr-Gesellschaft einen Schulradio-Workshop zum Komponisten Johann Simon Mayr. Die Teilnehmer werden sich auf die Spur nach Simon Mayr in seiner bayerischen Heimat begeben und die gesammelten Ergebnisse (Höreindrücke, Interviews, Klangbeispiele, ...) in eigenen Reportagen präsentieren.

Angedacht sind dafür eine Fahrt zur ersten Schulausbildungsstätte Mayrs (Kloster Weltenburg) und eine weitere Fahrt nach Mendorf (Geburtsort; Orgel in der dortigen Kirche aus Mayrs Zeit noch erhalten) und Sandersdorf (Mayr gab Musikunterricht auf Schloss Sandersdorf = „Illuminatennest“: dort gibt es sogar noch einen Illuminatensaal).

Die Schülerinnen und Schüler können so im Projekt Simon Mayr eine bedeutende Person der Geschichte ihrer Heimat vorstellen und gleichzeitig ihre eigene Lebenswelt einbringen und diese akustisch umsetzen.

In der praktischen Radioarbeit lernen die Jugendlichen Wichtiges von Unwichtigem zu trennen und sich auf ein Gegenüber einzulassen. So werden die Teams gefordert, sich kritisch mit Inhalten auseinanderzusetzen, Themen zu platzieren und Verantwortung zu übernehmen.

Angelika Schmaus wird das Schulradioteam professionell unterstützen. Sie ist freie Journalistin beim Bayerischen Rundfunks und Medientoach

bei der Stiftung Zuhören. Frau Schmaus ist bekannt als Reporterin und Moderatorin (Bayern 2, u.a. radioMikro), moderiert die Münchner Kinderuni, und ist Spezialistin für die Begleitung von Radioprojekten an Schulen.

Projektpartner des
Bayerischen Rundfunks
2022



Projektleitung:

Caroline Pfuhrer-Partsch, StRin (RS)

Michaela Mirlach-Geyer, StRin (RS)

Werden Sie Mitglied bei der Internationalen Simon-Mayr-Gesellschaft!

Unsere Mitglieder erhalten regelmäßig Informationen über Veranstaltungen zu Leben und Werk Johann Simon Mayrs sowie über Konzerte mit seiner Musik.

Außerdem werden ihnen bevorzugte Teilnahmemöglichkeiten an den Aktivitäten, Studienreisen, Vorträgen und Konzerten der Internationalen Simon-Mayr-Gesellschaft geboten. Weiterhin erhalten Mitglieder alle Publikationen und CDs der Gesellschaft zu ermäßigten Preisen.

Nähere Informationen sowie das Beitrittsformular finden Sie auf unserer Homepage www.simon-mayr.de

Unterstützen auch Sie als Mitglied der Internationalen Simon-Mayr-Gesellschaft unsere Arbeit!

Wir freuen uns auf Sie!

Jürgen Köhler, Präsident • **Manfred Faig**, Vizepräsident
Brigitte Pinggéra, Geschäftsführerin • **Helmuth Schauer**,
Schatzmeister **Monika Geiger**, Schriftführerin

Impressum:

Herausgeber: Internationale Simon-Mayr-Gesellschaft e.V.

Schmalzingergasse 3, 85049 Ingolstadt

Tel.: 0841/305-2811

simon-mayr-gesellschaft@ingolstadt.de, www.simon-mayr.de

Präsident: Jürgen Köhler

Redaktion: Jürgen Köhler, Heike Haberl

Gestaltung: Reinhard Dorn

Wir danken unseren Förderern:



Stadt Ingolstadt



Landkreis
Eichstätt



Landkreis
Kelheim



Sparkasse
Ingolstadt Eichstätt